

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **13 (1939)**

Heft 9-10: **Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER SCHWEIZER SAMMLER

*Le Collectionneur suisse**Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.*Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und
der Vereinigung schweiz. Bibliothekare*Livres, Ex-libris, Estampes, etc.*Organe de la
Société suisse des bibliophiles et de
l'Association des Bibliothécaires suissesRedaktion: Dr. *Wilh. J. Meyer, Bern**Schweizer Bibliophilen Gesellschaft**Die Jahresversammlung,*

die wir in der letzten Nummer der Zeitschrift ankündigten und die auf den 9.—10. September in Zürich vorgesehen war, konnte infolge des Kriegsausbruches und der Mobilisation in der Schweiz am 1. September 1939 nicht durchgeführt werden und wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Die Gabe von 1939 für die Mitglieder: Contributions bibliophiliques - Schweizer Beiträge zur Buchkunde, mit 38 Tafeln und einer grösseren Stammtafel der Kräuterbücher, ist erschienen und den Mitglieder zugestellt worden, welche den Jahresbeitrag von 1939 bereits einbezahlt haben. Die Mitglieder, die keine Nachnahme wünschen, mögen den Betrag von Fr. 25.— tunlichst bald entrichten (auf Postcheck Bern III 1816).

Die Fertigstellung der Veröffentlichung über die Buch-Miniaturen in der Schweiz wird durch die Zeitumstände eine Verzögerung erfahren.

Da auch einige vom Vorstande an der Grenze stehen, können wir nur tun, was möglich ist.

M.